# Studiengang Informationswissenschaft (Master of Science)

## Themenbereich: Bibliothekswissenschaft

| | |
|---|---|
| **Modul-bezeichnung** | Altmetrics*<br>(Altmetrics*) |
| **Belegnummer** | 5212 |
| **Studiengang / Verwendbarkeit** | Masterstudiengang Informationswissenschaft |
| **Modulverantwort-liche(r)** | Prof. Dr. Marc Rittberger |
| **Dozent(in)** | Prof. Dr. Marc Rittberger |
| **Dauer** | 1 Semester |
| **Credits** | 10 CP |
| **Prüfungsart** | folgt |
| **Sprache** | deutsch |
| **Inhalt** | Mit dem Ziel der EU in den einzelnen Staaten mehr als 3% des Bruttosozialproduktes für Forschung und Entwicklung auszugeben, wird auch im Wissenschaftsmarkt immer häufiger nach der Effektivität der eingesetzten Mittel gefragt. Um diesen 60 Millarden € Markt in Deutschland im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit zu bewerten, sollen im Kurs Verfahren aus der traditionellen Informetrie und altmetrische Verfahren kennen gelernt werden und eingesetzt werden. Dazu sollen in der Lehrveranstaltung verschiedene Aspekte der wissenschaftlichen Kommunikation in den Sozialwissenschaften analysiert werden, d.h.es werden Produkte und Produzenten von Forschung und ihre Wirkungen näher untersucht. Ein wichtiger Aspekt wird dabei auf die Sichtbarkeit von ForscherInnen in den sozialen Medien gelegt.<br><br>Begleitend sollen in Projektform eigenständige Analysen durch Kleingruppen durchgeführt werden. Die Analysen sind fokussiert auf den Teilmarkt Bildungsforschung, (ein Vergleich von Zitations- und Expertenrankings, die Evaluation eines Instituts).<br><br>Die Projektarbeiten werden in Kleingruppen in enger Abstimmung mit dem nationalen Informationszentrum Bildung am DIPF durchgeführt und von weiteren Experten aus dem DIPF mit betreut.<br><br>Mögliche Themen für Projektarbeiten:<br><br>1. Wie sieht die Präsenz zentraler Bildungsforschungsinstitutionen in Sozialen Medien (u.a. Twitter, Facebook, Google+), Online-Literaturverwaltungen (u.a. CiteULike, Zotero, Bibsonomy, Mendeley) und akademischen sozialen Netzwerken (u.a.ResearchGate, Academia.edu) aus?<br><br>2. Wie werden die Bildungsthemen (Nationaler Bildungsbericht, Inklusion, OER. . . ) in den Sozialen Medien (u.a. Twitter, Facebook, Google+) repräsentiert? Welche Akteure (Personen, Institutionen) beteiligen sich daran (mit welchen Merkmalen?)? Wie lässt sich der Diskursverlauf und die Verknüpfungen (evtl. gewichtetes soziales Netzwerk?) darstellen?<br><br>.... |

| | |
|---|---|
| **Angestrebte Lernergebnisse (Learning Outcome)** | Die Studierenden sollen Verfahren der Messung von Wissenschaft kennenlernen und einsetzten. Sie sollen im Projekt konkrete Auswertungen vornehmen und handlungssicher mit den Methoden umgehen können. |
| **Niveaustufe / Level** | Fortgeschrittenes Niveau (advanced level course) |
| **Lehrform / SWS** | Projekt (4SWS) |
| **Arbeitsaufwand / Workload** | 256 Stunden |
| **Units (Einheiten)** | |
| **Notwendige Voraussetzungen** | |
| **Empfohlene Voraussetzungen** | Rechercheerfahrung in Online Datenbanken |
| **Häufigkeit des Angebots** | 2 jährig |
| **Anerkannte Module** | Siehe § 19 ABPO |
| **Medienformen** | |
| **Literatur** | Literatur Glänzel, W. (2003), Bibliometrics as a research field: A course on theory and application of bibliometric indicators. http://www.norslis.net/2004/Bib_Module_KUL.pdf<br>Neuhaus, C. & Daniel, H. (2008), 'Data sources for performing citation analysis: an overview', Journal of Documentation 64(2), 193-210<br>Harzing, A. K. & van der Wal, R. (2008), 'Google Scholar as a new source for citation analysis', Ethics in Science and Environmental Politics 8(1), 61-73<br>Weitere Literaturhinweise werden im Kurs mitgeteilt. |

Stand: 16.09.2014, 12:12:06